

Ausschreibung Sächsischer Bergwettbewerb 2007

Sächsischer
Berg
Wettbewerb



1982 wurde der erste Dresdner Bergwettbewerb ausgeschrieben. Die Verbindung von Funken und Wandern erweist sich bis heute als attraktiv und fand Anklang auch außerhalb des Distrikts. Das gab uns den Mut, den Wettbewerb seit 1991 im ganzen Bundesland Sachsen weiterzuführen.

Ausschreibung:

- die Teilnehmer suchen die in der Auswahlliste vorgegebenen Ausflugsziele (Berge) auf und stellen vom **G i p f e l** Funkverbindungen her (**Berg-QSO**)
- sie bemühen sich, von **b e l i e b i g e n** Standorten aus möglichst viele QSO's mit Stationen auf diesen Bergen zu haben (**Tal-QSO**)
- alle Amateurfunkbänder oberhalb 144 MHz sind zugelassen, es dürfen FM, SSB, SSTV oder CW verwendet werden
- der Wettbewerb beginnt am 01.01. 00:00 UTC und endet am 31.12. 24:00 UTC
- es können je 50 Berge der Auswahlliste für Tal- bzw. Berg-QSO's gewertet werden, Pärchen sind nicht erforderlich
- Stationen, welche auf dem gleichen Berg sind, dürfen einander **kein** QSO anrechnen
- Verbindungen via Relais widersprechen dem Sinn des Wettbewerbes und dürfen nicht abgerechnet werden
- eine Übereinstimmung mit vielen SOTA-Referenznummern ist gewollt, da beide Wettbewerbe einen ähnlichen Charakter haben
- die mit [1] gekennzeichneten Wanderpunkte dürfen nur gewertet werden, wenn der Berg zu Fuß erwandert wurde

Teilnehmer:

- Alle lizenzierten Sende- und Empfangsamateure. Teilnahme in mehreren Klassen ist gleichzeitig möglich:
 - ♦ **2m und 70cm**
 - ♦ **23cm und kleiner**
 - ♦ YL's (bei mehr als 3 Teilnehmerinnen)
 - ♦ Hörer (Ausschreibung gilt sinngemäß)

Punktwertung:

- BP** (Bergpunkt) ♦ mindestens 1 Direkt-QSO von einem Berg der Liste,
 - TP** (Talpunkt) ♦ mindestens 1 Direkt-QSO mit Stationen auf einem Berg der Liste
 - WP** (Wanderpunkt) ♦ für anstrengende Berge (Kennzeichen WP und Punktzahl)
 - QP** (QSO-Punkt) ♦ für mindestens 6 Direkt-QSO's vom gleichen Berg,
(es müssen 6 oder mehr verschiedene Rufzeichen sein)
♦ für 6 Direkt-QSO's verschiedener Rufzeichen zum Berg
- Je Berg sind also maximal 4 (5) Punkte vom Berg erreichbar, vom Tal 2 Punkte.
- In der Klasse "23cm und kleiner" gibt es Bandmultiplikatoren:
23cm x 1 12cm x 2 6cm x 3 3cm x 4 1,5cm x 5

Empfehlungen:

Wenn Bergaktivitäten angekündigt oder zu erwarten sind (Wetter), bitte die Frequenzen **145,575 MHz** und **145,475 MHz** oder **430,150 MHz** beobachten und möglichst freihalten.

Durchgänge kurz halten, auf leise Stationen achten, Richtantennen benutzen, FM-Mobil-Anruffrequenzen freihalten, auch mal auf dem nächsten Relais Bescheid sagen, Umschaltpausen beachten, niedrigste erforderliche Sendeleistung benutzen.

Faires Verhalten sollte selbstverständlich sein!

Ausschreibung Sächsischer Bergwettbewerb 2007

Abrechnung:

Die Abrechnung des Wettbewerbes sollte bis zum 31. Januar 2008 erfolgen. Vordrucke sind in der Box DB0TUD unter der Rubrik "Berg" abrufbar. Die Abrechnung bitte an:

➔ **DL8DZV**
Kurt Häse
Niederhäslicher Str. 19
01705 Freital

Kurt ist via E-Mail und DB0TUD erreichbar und nimmt auch auf diesem Wege die Abrechnung im ASCII-Format entgegen. ✉ dl8dzv@aol.com

Wer ein Erinnerungsfoto haben möchte übermittelt Kurt einen Unkostenbetrag von 1,- € [evtl. in Briefmarken]. Dieser Betrag, der zur Deckung der materiellen Aufwendungen dient, kann auch zur Distriktversammlung an den Vertreter von S 27, OV Freital, übergeben werden. Wer nicht klar kommt, darf auch nur den Logbuchauszug schicken.